

KUNDL *life*



An einen Haushalt • P.b.b. • ZU.Nr. 320997193 U
• Verlagspostamt 6250 Kundl • Amtliche Mitteilung

Vorwort des Bürgermeisters: Geschätzte Kundlerinnen und Kundler!

Foto: Bettina Klingler



Sprechstunden

Bgm. Anton Hoflacher:

Mo., Mi., und Fr.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Do.: 15.00 bis 17.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Vbm. Michael Dessl:

Do. von 16.15 – 17.15 Uhr, Zimmer 14

E-Mail: vizebgm1@kundl.tirol.gv.at

Vbm. DI Albert Margreiter:

Do. von 17.30 – 18.30 Uhr, Zimmer 14

E-Mail: vizebgm2@kundl.tirol.gv.at

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Kundl, vertreten durch Bürgermeister Anton Hoflacher, 6250 Kundl, Dorfstraße 11

Redaktion: Bgm. Anton Hoflacher, Silvana Haidacher, Herbert Winkler, Patrick Geisler, Klaus Fankhauser, Erich Eberharter (Koordination)

Produktion: Andrea Klapper, Layout/Druckkoordination

Copyright: Marktgemeinde Kundl

Offenlegung: „Kundl life“, Magazin der Marktgemeinde Kundl, informiert vierteljährlich über Aktivitäten und Geschehnisse in der Marktgemeinde und erhebt keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge abzulehnen oder zu kürzen sowie Fotos auszuwählen.

Zuallererst ist es mir ein ehrliches Bedürfnis, mich bei der Kundler Bevölkerung für die Wahl zum Bürgermeister unserer Marktgemeinde zu bedanken. Es freut mich, dass meine Bemühungen für eine offene Gemeindepolitik anerkannt und unser Arbeitseinsatz in den letzten Jahren honoriert wurde.

Es ist mir durchaus bewusst, dass in meine Person, in mein Team aber auch in den gesamten Gemeinderat und in die jeweiligen Ausschüsse hohe Erwartungen gesetzt werden. Zu Recht wie ich meine. Ich bin aber davon überzeugt, dass alle agierenden Personen sehr bemüht und motiviert sind, diese Erwartungen zu erfüllen.

Arbeitsprogramm

Dass der Neubau unseres Alten- und Pflegeheimes sowie die gleichzeitige Erweiterung unseres Betreuungsangebotes eines meiner Hauptanliegen ist, ist hinlänglich bekannt. Welche weiteren Punkte aus unserem vielfältigen Arbeitsprogramm in den nächsten Jahren bearbeitet und realisiert werden, wird demnächst in einer partnerschaftlichen Klausur erarbeitet.

Erwarten Sie bitte nicht von mir, dass ich Sie an dieser Stelle immer wieder mit „möglicherweise, demnächst geplanten Projekten“ konfrontiere. Die Bevölkerung gezielt und umfassend über Konkretes zu informieren ist eine Sache, nur über die eine oder andere Idee zu schreiben ist eine andere.

Wichtiger Schritt

Vielmehr darf ich meine Freude zum Ausdruck bringen, dass trotz der hohen Zahl an Bewerbern zwei Klassen an unserer Hauptschule

Kundl im kommenden Schuljahr als Neue Mittelschule geführt werden. Ob die Neue Mittelschule der erste Schritt hin zu einer Gesamtschule ist, lasse ich dahingestellt. Mit der neuen Mittelschule wurde aber ein wichtiger Schritt zur Verbesserung unseres Schulsystems und zur Ausbildung und Förderung unserer Kinder gesetzt.

Danke den Spendern

In der vorliegenden Ausgabe bedankt sich der Gesundheits- und Sozialsprengel Kundl-Breitenbach für die vielen eingelangten Spenden. Ich darf mich diesem Dank ebenfalls sehr herzlich anschließen und freue mich, dass mit diesen Spenden wichtige Ankäufe getätigt werden können oder gezielt Hilfe bei betroffenen Familien geleistet wird.

Abschließend darf ich noch betonen, dass es mein persönlicher Ansporn ist, unsere Marktgemeinde umsichtig und verantwortungsvoll zu führen und ein Bürgermeister für alle Kundlerinnen und Kundler zu sein.

Für ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen selbstverständlich zu den nebenstehenden Sprechstunden gerne zur Verfügung.

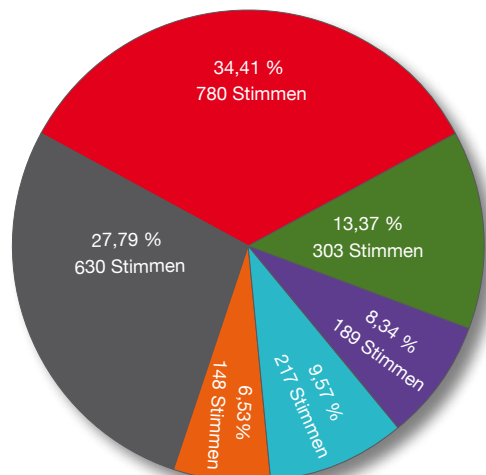
Ihr Bürgermeister

Anton Hoflacher

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2010

Ergebnisse Gemeinderat in *Prozent und Stimmen*

Mandate



■ Kundler Bürgermeisterliste - Werner Haaser	4
■ Anton Hoflacher und sein Team - SPÖ Kundl	5
■ Bürgerliche Kundler Liste	2
■ Aktiv 2000	1
■ Wirtschaft Kundl	2
■ Die Jungen	1

Ergebnis Bürgermeisterwahl

	Stimmen	Prozent
Haaser Werner	1.108	49,33%
Hoflacher Anton	1.138	50,57%

Gemeindevorstand und Ausschüsse

Gemeindevorstand

Bgm. Anton Hoflacher
 1. Bgm.-Stv. Michael Dessl
 2. Bgm.-Stv. DI Albert Margreiter
 GV Peter Embacher
 GV Werner Haaser

Überprüfungsausschuss

Dr. Stephan Bertel
 Ing. Johann Krail
 Hannes Moser
 Ferdinand Prosch
 Ing. Thomas Steinbacher
 Mag. (FH) Barbara Trapl

Bauausschuss

Dr. Stephan Bertel
 Werner Haaser
 DI Albert Margreiter
 Ing. Georg Oberhammer
 Mag. Martin Rappold
 Hans-Peter Reißbacher
 Ing. Robert Stiefmüller
 Mag. Alexander Wolf

Familien- und Sozialausschuss

Kurt Bernard
 Dorothea Freysinger
 Wilma Kurz
 Martina Rinnergschwentner
 Marianne Seebacher
 Coletta Stiefmüller
 Sibylle Weissbacher
 Hanni Wijnands

Jugendausschuss

Alexander Bramböck
 Julia Entner
 DI (FH) Andreas Fuchs
 Patrick Geisler
 Reinhard Häusler
 Ing. Walter Kapfinger
 Janine Knödl
 Christina Reißbacher

Kulturausschuss

Helene Astner
 Adelheid Bodner
 Silvana Haidacher
 Ing. Walter Kapfinger
 Sabine Kurz
 Gerhard Maier
 DI Albert Margreiter
 Simon Margreiter

Sportausschuss

Helene Astner
 David Embacher
 Georg Feichtner
 Markus Gander
 Patrick Geisler
 Werner Haaser
 Hannes Moser
 Erwin Röck

Verkehrsausschuss

Andreas Eberl
 Anton Kern

Ing. Johann Krail
 Helmut Kreiner
 Hannes Moser
 Mag. (FH) Hans-Peter Steinbacher
 Josef Strobl
 Ing. Philipp Zierhofer

Wirtschaftsausschuss

Peter Embacher
 Peter Herndler
 Mag. (FH) Stanis Schoner
 Jakob Seebacher
 Gerold Siber
 DI Julia Smid
 Ing. Thomas Steinbacher
 Mag. (FH) Barbara Trapl

Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss

Günther Embacher
 Anni Häusler
 Richard Höllwart
 Josef Leutgab
 Alfred Margreiter
 Johann Mayer jun.
 Martin Mayer
 Ing. Josef Milchrahm
 Andrea Sandbichler
 Mag. (FH) Stanis Schoner
 Ing. Thomas Unterrainer

Senioren ausschuss

Mitglieder noch nicht benannt

Schüler als Fangruppe zur Skibob-WM

Foto: HS Kundl



Ein Teil der Kundler Fangruppe mit WM-Maskottchen KUKI (rechts) und der Lehrerin Ingrid Forst

Der Skibobclub Kundl als einer der Veranstalter der Skibob-Weltmeisterschaft in Kirchberg i.T. lud die beiden ersten Klassen unserer

Hauptschule zu den WM-Läufen im Slalom ein.

Unsere Erstklassler konnten so eine

Wintersportart mit weniger medialer Aufmerksamkeit hautnah und lautstark als Fangruppe miterleben. Der Skibobsport präsentierte sich den Jugendlichen als eine Sportart zum Angreifen.

Drei österreichische Weltmeister an diesem Tag – wenn das nicht mit unseren fantastischen Kundler Fans zu tun hat...? Mit den Stars der Skibobszene, wie dem vielfachen Weltmeister Markus Moser, war man sofort per Du. Die tollen und erfolgreichen Sportler stellten sich selbstverständlich gerne für gemeinsame Fotos zur Verfügung. Wie das WM-Maskottchen KUKI zu seinem Namen kam – auch das mussten unsere neugierigen Schlachtenbummler herausfinden. Dem Skibobclub Kundl unter seinem Obmann Klaus Springhetti gilt der Dank aller für den Gratistransport nach Kirchberg und retour und für die Verköstigung zwischen den Weltmeisterschaftsläufen.

Gerald Rinnergschwentner

Hauptschule wird Neue Mittelschule Kundl

Mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 im kommenden Herbst werden die beiden ersten Klassen als Neue Mittelschule Kundl geführt.

Die Hauptschule hat sich für diesen österreichweit durchgeführten Schulversuch ausgesprochen und ist im heurigen Jänner als eine von 25 Schulen in Tirol dafür ausgewählt worden. Das Ziel der Neuen Mittelschule ist klar formuliert. Alle 10- bis 14-jährigen sollen in einem gemeinsamen Unterricht mit Hilfe neuer Lehr- und Lernformen bessere Bildungschancen für die Zukunft bekommen. Die Leistungsgruppen werden aufgehoben, dafür erfolgt der Unterricht für alle gemeinsam in der selben Klasse. In möglichst vielen Unterrichtsstunden unterrichten mindestens zwei Lehrpersonen miteinander im Team.

Dadurch können einzelne Schüler oder kleinere Gruppen wirkungsvoller betreut werden. Geeignete Unterrichtsmaterialien, Computerprogramme oder das vernetzte Lernen im Internet helfen jedem Einzelnen genauso wie die Mitschüler untereinander. Mehrere Unterrichtsfächer bilden die so genannten Lernfelder. So wird der Unterricht lebensnah, praxisbezogener und auf ganz konkrete Projekte hin ausgerichtet.

Das starre Fächerunterrichten weicht einem moderneren vernetzten Projektunterricht. Einen wesentlichen Eckpfeiler der Neuen Mittelschule bildet das individuelle Lernen innerhalb des Unterrichtes. Während die einen gezielt gefördert werden und genügend Zeit zum Üben bekommen, können die schnelleren Lerner

ihren Neigungen und Fähigkeiten entsprechend gefordert werden. Lehrer aus Bundesschulgymnasien unterrichten gemeinsam mit den Hauptschullehrern in der Klasse. So werden die beiden Schultypen des Gymnasiums und der Hauptschule enger miteinander verflochten. Schülerinnen und Schüler mit einem Zeugnis der Neuen Mittelschule in der Hand können nach der 4. Klasse gleichberechtigt wie Gymnasiasten ohne Aufnahmeprüfungen in weiterführende Schulen wechseln.

Die Hauptschule Kundl nimmt diesen neuen Schulentwicklungsschritt mit klaren Zielen vor Augen, mit der dazu notwendigen Konsequenz, aber auch mit dem nötigen Augenmaß ab sofort in Angriff.

Gerald Rinnergschwentner

Tolles Rodeltraining

Kundl *life*

Foto: HS Kundl



Auch der Spass kam beim „Rodeltraining“ nicht zu kurz

Der Rodelverein Kundl lud die dritten und vierten Klassen (sechs Tage - jeweils eine Klasse) zu einem Training ein. Wir waren begeistert!

Gut gelaunt und geeignet ausgerüstet mit Helm, dicken Handschuhen und festem Schuhwerk brachten wir am Morgen unsere eigenen Rodeln mit in die Schule.

Diejenigen, die keine eigene Rodel mitbrachten, bekamen dankenswerterweise vom Rodelverein ein tolles Sportgerät zur Verfügung gestellt.

Während die Trainer unsere Schlitten mit einem Anhänger transportierten, marschierten wir zu Fuß zum Schießstand. Über Schneemangel konnten wir nicht klagen, die Rodelbahn befand sich in einem optimalen Zustand. Einem perfekten Rodeltag stand also nichts mehr im Wege. Nach den ersten Instruktionen durch unsere Betreuer ging's dann los. Immer wieder bekamen wir die Möglichkeit, unser Können zu verbessern und an unserer Technik zu feilen. An diesem Vormittag erfuhren

wir unter anderem, welche Sicherheitsvorkehrungen wichtig sind, auf welcher Seite die Bahn zu begehen ist und wie man richtig bremst und lenkt. Indem wir einzeln die Strecke befuhren, konnten uns die Trainer individuelle Tipps geben.

Glücklich und um einige Erfahrungen reicher erreichten wir schlussendlich die Rodelhütte, wo wir eine kleine Stärkung bekamen.

Bei der Fahrt talwärts versuchten wir nachher all die Ratschläge umzusetzen und hatten jede Menge Spaß dabei. So endete ein spannender, lehrreicher Vormittag.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich beim Kundler Rodelverein bedanken!

Die dritten und vierten Klassen der VS Kundl

Für die Unterstützung unserer sportlichen Aktivitäten danken wir auch dem Team der Eishalle fürs Präparieren der Eisfläche. Herrn Gasteiger Franz ein herzliches Dankeschön für das regelmäßige Begleiten der Schifahrer.

Tag der offenen Tür in der HS Kundl

Die vierten Klassen der VS Kundl durften in der Hauptschule "schnuppern".

Programm:

- Begrüßung durch Dir. Gerald Rinnergschwentner
- Chemische und physikalische Experimente mit Andreas Krigowsky
- Übungen am Computer
- Vorstellen der Schulbücherei durch Martha Schneider
- Führung durch das Schulhaus
- Gemeinsame Jause

Vielen Dank für die interessante Führung durch die Hauptschule!

Junge „Anklöpfler“ sehr spendenfreudig

Schon seit einigen Jahren ziehen in der Vorweihnachtszeit die vier jungen „Anklöpfler“ Anna Benedetti, Elisa Hörbager, Rebecca Mayr und Nadine Rieder in Kundl von Haus zu Haus, um die frohe Botschaft zu verkünden.

Es ist schön zu wissen, dass diese alte Tradition der „Anklöpfler“ auch von jungen Menschen gepflegt wird. Besonders erfreulich ist aber, dass sie die Spenden nicht für eigene Wünsche verwenden, sondern an jene weitergeben, die jeden Euro gut gebrauchen können.

Auf Wunsch der „Anklöpfler“ wurde der eingenommene Betrag von Euro



Foto: privat

Jetzt fangen wir zum Singen an

564,00 in Anwesenheit von Vbm. Anton Hoflacher und GR Hannes Moser einer Kundler Familie übergeben.



Stimmung pur

Landjugend Ball Kundl

Am 23. Jänner 2010 veranstaltete die JB/LJ Kundl den alljährlichen Ball. Nach dem Auftanz und der Begrüßung durch Obmann Reinhard Häusler und Ortsleiterin Juliane Seebacher begann die lange und lustige Ballnacht mit den Orig. Tiroler Alpenbummlern, die den rund 900 Besuchern richtig einheizten. Um Mitternacht wurden noch einmal die Fahnen geschwungen und der Gewinner des Schätzspieles bekanntgegeben. Die JB/LJ Kundl möchte sich bei allen Kundler Firmen recht herzlich für die Tombolapreise be-

danken. Ebenso möchten wir uns bei den Mitgliedern der JB/LJ bedanken, die uns bei diesem Ball so fleißig unterstützt haben. Auch der Gemeinde Kundl und der Familie Aichholzer möchten wir ein Dankeschön aussprechen.

Weihnachtsmarkt

Auch heuer hat unsere Landjugend beim Kundler Weihnachtsmarkt mitgewirkt. Erstmals wurde ein von den „Mädels“ selbst gebrauter „Bärenpunsch“ angeboten, der von den Besuchern sehr gut angenommen wurde. Auch die ausgestellten

schwedischen Öfen fanden großes Interesse.

Kekse backen für den Altersheimbesuch!

Unsere „Diandla“ haben für die BewohnerInnen des Alten- und Pflegeheimes Kundl ein kleines Weihnachtsgeschenk vorbereitet. Dazu trafen sie sich an einem Samstag in der Schulküche, um ein riesiges Sortiment an Keksen zu backen. Im Rahmen eines gemütlichen Nachmittags wurden die Keksteller den BewohnerInnen überbracht.

Bauernbund Ball in Innsbruck!

In diesem Jahr hatte der Bezirk Kufstein die Ehre, beim Ball des Bauernbundes auf zu tanzen und damit die Aufmerksamkeit auf die 60 Tanzpaare zu richten. Aus Kundl waren bei diesem erlebnisreichen Abend zwei Paare mit von der Partie.

Ausflug nach Erding für unsere jungen Mitglieder

Am 8. Dezember fuhr die JB/LJ Kundl zu einem Bade- und Erholungstag nach Erding. Dieser Ausflug galt jenen Mitgliedern, die neu dazugekommen sind und immer sehr fleißig bei jeder Veranstaltung und Ausrückung mit dabei sind.

Firstfeier beim Ausbau des EKiz



Zahlreiche Ehrengäste marschierten auf

Die ungebroschen starke Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen bewog die Gemeinden Kundl und Breitenbach zum weiteren Ausbau um zwei Gruppenräume.

Die Baukosten betragen ca. 600.000 Euro und diese werden zwischen dem Land Tirol, der Gemeinde Breitenbach und der Marktgemeinde Kundl aufgeteilt.

Voraussichtlich ab Herbst 2010 sollten die neuen Räumlichkeiten den Kindern zur Verfügung stehen.

Benefizkonzert

Am 24. Oktober 2009 wurde im Foyer des Kundler Gemeindesaales ein Benefizkonzert mit den Bännski Boys veranstaltet. Durch zahlreiches Kommen vieler Gäste und die Unterstützung der Marktgemeinde Kundl sowie der RAIBA Kundl konnte die beachtliche Summe von Euro 2.000,- hereingespielt werden. Dieser Betrag wird auf zwei Kundler Familien aufgeteilt. Wir möchten uns nochmals recht herzlich bei allen Gästen bedanken. Größter Dank auch an „Woifä“ und den Bännski Girls – ohne deren Hilfe die Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Kinder helfen Kindern

Foto: Kindergarten Kundl



Die Kinder waren mit viel Einsatz dabei

Um den Kindern anschaulich „Teilen und Helfen“ zu vermitteln, beteiligte sich der Kindergarten um

die Martinszeit an der Aktion „Kinder helfen Kindern“.

Dabei befüllten die Kinder mit ihren Eltern Weihnachtspakete mit Kleidung, Spielsachen, Schulsachen usw. Diese Pakete wurden zu Beginn des Advents von der Organisation „Adra“ abgeholt.

Unsere Kinder halfen tatkräftig mit, die Pakete zu verladen. Kinder, wir sind sehr stolz, denn wir konnten 115 Kindern in Moldawien und Bulgarien glücklich machen!

Natürlich war die Aktion „Kinder helfen Kindern“ nur durch die überwältigende Unterstützung der Eltern möglich. Dafür möchte sich das Ki-Ga - Team und „Adra“ recht herzlich bedanken.

Hildegard Binder

Seniorenfasching

Am Sonntag, den 7.2.2010 fand im Gemeindesaal der Seniorenfasching der Gemeinde statt.

Über 200 Senioren folgten der Einladung der Gemeinde zum gemeinsamen Mittagessen und danach zu einem bunten Faschingsprogramm. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „Selberbrentn“, die Jungmusikanten sowie Bernhard Unterwiesinger mit Christina Haas. Nicht feh-

len durften auch „Loisele und Peterle“ mit einem lustigen Sketch sowie der Wintersportverein.

Ein herzliches Danke auch an jene Damen und Herren, die seit vielen Jahren beim Seniorenfasching und bei der Weihnachtsfeier ehrenamtlich für das leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Maria Margreiter



Foto: privat

Die vielen fleißigen HelferInnen

Kinderfasching

Foto: privat



Zahlreiche „Faschingsfans“ beim Umzug durch Kundl

Mit einem kleinen Umzug am „Un-sinnigen Donnerstag“ begann der 1. Kinderfasching der Marktgemeinde.

Anschließend feierten 400 faschingsbegeisterte Kinder und Eltern im Gemeindesaal mit den Kinderfreunden ein lustiges Fest.

Maria Margreiter

121. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Kundl

Fotos (2): FF Kundl



Die Angerlobten

Am Freitag, den 12. März wurde die 121. Jahreshauptversammlung der Kameraden der FF-Kundl im Gemeindsaal abgehalten.

Kommandant HBI Erich Krail konnte 102 Mitglieder und zahlreiche Gäste, darunter Feuerwehrkurat Mag. Tobias Giglmayr, Bürgermeister Werner Haaser, die Vizebgm. Anton Hoflacher und Johann Krail begrüßen. Weiters anwesend waren auch vom Bezirksverband Bezirkskommandant OBR Hannes Mayr und ABI Franz Sollerer.

Kommandant Krail berichtete über ein sehr ereignisreiches abgelaufenes Jahr 2009 nicht nur auf Grund unserer 120-Jahr Feier und der Anschaffung unseres neuen Kommandofahrzeuges.

2009 galt es insgesamt 63 Einsätze zu bewältigen. Darunter waren zehn Brand- und 19 Technische Einsätze. Insgesamt haben 468 Mitglieder 356 Einsatzstunden geleistet.

303 Tätigkeiten wurden von den Mitgliedern der Feuerwehr Kundl durchgeführt. Von Hilfeleistungen, wie das Umsiedeln zahlreicher Wespenester, bis hin zur Unterstützung anderer Vereine bei ihren Aktivitäten, reichte die Palette an Arbeiten.

Über Nachwuchssorgen brauchen wir uns zurzeit keine Sorgen ma-

chen. Heuer wurden wieder fünf neue Mitglieder aus den Reihen der Jugendfeuerwehr angelobt und in den Aktivstand übernommen.

Auch die Jugendfeuerwehr, in die wieder sechs neue Mitglieder eingetreten sind, war mit ihren Leitern Roland Haaser und Markus Klinger sehr aktiv.

Allein unsere Jungen haben 26 Übungen durchgeführt und an verschiedensten Wettbewerben teilgenommen. Auch wurde der Bezirksfeuerwehrjugend-Kompassmarsch in Kundl durchgeführt. Hier noch einmal ein Dank an Roland Haaser und sein Team für die mustergültige Durchführung der Veranstaltung.

Nicht nur die Abhaltung des Bezirksfeuerwehrjugend-Kompassmarsches in Kundl, sondern auch die Tätigkeit als Bezirks- und Landesbewerber bei Bewerben durch Christof Huber hebt den Stellenwert der Feuerwehr Kundl im Bezirk und darüber hinaus.

Nach den Tätigkeitsberichten durch Zugskommandant Egerdacher und Stellvertreter Schretthäuser wurden folgende Kameraden/innen von Kommandant Krail und Bezirkskommandant Mayer angelobt, befördert oder geehrt:

Patricia Krail erhielt die Funktionsabzeichen als Feuerwehrsaniäterin und

Feuerwehrfunkerin.

Aufnahme in die Jugendfeuerwehr: Philipp Montibeller, Markus Weißbacher, Georg Kurz, Marko Pilic, Michael Feichtner, Patrick Margreiter

Angelobt: Daniel Angeloff, Christian Gfall, Michael Thaler, Christina Weißbacher, Johannes Seebacher

zum Oberfeuerwehrmann: Alexander Haid, Andreas Hörhager, Johannes Bramböck, Andreas Bramböck

zum Hauptfeuerwehrmann: Markus Unterrainer, Hans Peter Hauswitzka, Niki Rinnergschwentner

zum Löschmeister: Stefan Hochfelner, Stefan Höllwarth, Stefan Moser; Erwin Baumann wurde von BezKdt Mayer zum Oberbrandmeister befördert.

Überrascht wurde unser Kamerad Johann Mayer mit der Überreichung des „Ehrenflorians“ der Feuerwehr Kundl



„Ehrenflorian für Johann Mayer“

als Anerkennung seiner langjährigen Tätigkeit um die Kundler Wehr.

Zum Abschluss bedankte sich Kommandant Krail noch einmal bei allen für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr und auch bei der Gemeindeführung für die Unterstützung und beendete die 121. Jahreshauptversammlung mit „Gut Heil“.

Christian Schretthäuser

225 Jahre BMK Kundl: Mit Pauken und Trompeten ins Jubiläumsjahr 2010

Rückblick:

Am 05.01.2010 fand im Gasthof Möslbichl die alljährliche Hauptversammlung der BMK Kundl statt. Aufgrund der notwendigen Vorbereitungsarbeiten für das Jubiläumsjahr 2010 wurden die regulären Neuwahlen des Ausschusses auf einen außerordentlichen Termin Mitte des Jahres verlegt.

Die probenfreie Winterzeit wurde wieder intensiv für sportliche Aktivitäten genutzt: Unsere MusikantInnen zeigten bei diversen Rodel- und Schirennen ihr Können und ergatterten auch den einen oder anderen Stockerlplatz.

Die Faschingsnarren zeigten sich ebenso umtriebiger und lebten bei der Benefizfaschingsgala richtig auf.

Ausblick:

Den Auftakt unserer heurigen Jubiläumsveranstaltungen bildet die Präsentation der Jubiläums-CD im April,

die in mehreren Etappen aufgenommen wurde. Bei dieser Gelegenheit stellen wir auch unsere Festschrift „225 Jahre BMK Kundl“ vor. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Mix aus traditionellen und modernen Melodien, angereichert mit Erinnerungen aus 225 Jahren Vereinsgeschichte!

Ein weiteres Highlight erwartet Sie schon kurz darauf mit der Konzertmusik-Bewertung des Musikbezirkes Rattenberg. Die teilnehmenden Musikkapellen werden sich mit einem Pflichtstück und einem Selbstwahlstück aus ihrem musikalischen Repertoire den Wertungsrichtern stellen. Eine einmalige Gelegenheit für alle Blasmusikinteressierten!

Das alljährliche Maiblasen findet als Fixtermin am 1. Mai statt. Aus terminlichen Gründen werden wir die Randbezirke jedoch erst am 2. Mai mit unserem klingenden Spiel erfreuen.

Die Platzkonzert-Saison wird wie gewohnt mit dem letzten Donnerstag im Juni eröffnet. Allerdings wird am

darauffolgenden Donnerstag (1. Juli) ausnahmsweise KEIN Platzkonzert stattfinden.

In dieser Woche dürfen wir Sie zum großen Jubiläumsfest einladen. An drei Tagen erwartet Sie Blasmusik in ihren unterschiedlichsten Facetten: Am Freitag starten wir mit der „Swarovski Musik Wattens“ in den Abend, danach spielen „Die BLECHerlich'n“ aus Brandenburg auf. Der Samstag steht im Zeichen der Unterhaltungsmusik. Die MK Kollmann beginnt mit böhmischen Klängen, anschließend sind Tanz und Unterhaltung mit den „Pfund-Kerlen“ angesagt. Höhepunkt der Feierlichkeiten wird der Festumzug am Sonntag. Angeführt von der Jubelkapelle werden die geladenen Musikkapellen und Kundler Vereine mit Festwägen durch das Dorfzentrum defilieren. Der Festausklang findet im großen Zelt am Schulsportplatz statt.

Freuen Sie sich mit uns auf einen ereignisreichen Sommer!

Höhepunkte im Jubiläumsjahr:

Samstag, 10. April 2010, 20:00 Uhr:
CD-Präsentation im Gemeindesaal Kundl

Sonntag, 25. April 2010, 13:00 Uhr:
Konzertmusik-Bewertung des Musikbezirkes Rattenberg im Gemeindesaal Kundl

Freitag, 2. Juli bis Sonntag, 4. Juli:
Großes Jubiläumsfest 225 Jahre MK Kundl
Freitag – Eröffnungskonzert: Swarovski Musik Wattens
anschließend „Die BLECHerlich'n“
Samstag – Konzert der MK Kollmann, Südtirol
anschließend Tanzmusik mit den „Pfund-Kerlen“
Sonntag – Feldmesse
Frühschoppen mit der TMK Bad Wimsbach-Neydharting
Großer Festumzug mit zahlreichen Musikkapellen und Festwägen
Festausklang mit Konzerten der Musikkapellen Rattenberg, Brixlegg, Mühlthal

Vorausblick auf das Oldtimerjahr 2010 – Die Kundler Zomkrostrn

Foto: privat



Die Oldtimer stehen für die nächste Ausfahrt bereit

Spätestens jetzt beginnt für jeden Oldtimierliebhaber die Zeit, in der man schmiert, putzt und vielleicht die erste kleine Runde in der Nachbarschaft fährt.

Im Vereinsjahr 2010 sind neben kleineren Ausfahrten einige „Highlights“ geplant. Am 2. Mai veranstaltet der Oldtimerclub „Standgas“ in Münster ein Traktoreröffnungsfest, bei dem wir natürlich mitwirken werden. Mitte Mai wird wieder unsere Frühjahrsausfahrt stattfinden, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen wird. Termin wird noch bekannt gegeben!

Besonders freuen wir uns, dass wir dieses Jahr bei einer hochkarätigen Oldtimermesse in Friedrichshafen vom 3.- 6. Juni ein Fahrzeug ausstellen werden. Informieren Sie sich im Internet unter www.klassikwelt-

bodensee.de oder bei mir persönlich über diese Veranstaltung. Vom 2. bis 4. Juli veranstaltet die Bundesmusikkapelle Kundl anlässlich des 225. jährigen Bestandsjubiläums ein großes Jubiläumsfest, beim Festumzug am 4. Juli werden wir einen Teil der Produktpalette der Firma Lindner von „Alt“ bis „Neu“ vorstellen.

Unser Verein „Die Kundler Zomkrostrn“ darf sich inzwischen bereits über 108 Mitglieder freuen. Für Fragen zum Verein, zu unseren Veranstaltungen oder zur Mitgliedschaft stehe ich gerne zur Verfügung.

Florian Ellinger

Neuwahlen beim TVB

Vor Kurzem wurde der neue Vorstand der TVB Ortsgruppe Kundl gewählt.

Die Ortsgruppe war in der letzten Periode sehr aktiv. Tolle Projekte wie die Saulueger Roas oder die Aktivierung des Klammeinganges wurden umgesetzt. Aus diesem Grund wurde auch der Vorstand mit Andreas Steininger, Hannes Eder, Peter Em-

bacher, Josef Egerdacher, Karl Sandbichler wiedergewählt.

Neu in der Ortsgruppe sind Helmut Krainer und in Zukunft automatisch der Bürgermeister der Marktgemeinde Kundl. Mit derselben Energie geht es auch 2010 weiter.

Erstmals wird wieder ein Dorffest in Kundl veranstaltet und die Saulueger Roas wird es in den nächsten Jahren sicher wieder geben.



Foto: TVB

Der neue Vorstand

Spatenstich zum Neubau „Bauhof Kundl“ und „Wertstoffsammelzentrum“

Foto: Daniel Sporer



So viele „Schaufler“ sieht man kaum

Am 4. März 2010 erfolgte der Spatenstich zum Neubau des Kundler Bauhofes sowie des Wertstoffsammelzentrums auf dem ehemaligen „Unterrainer-Areal“.

Mit der geplanten Fertigstellung im Herbst 2010 steht der Marktgemeinde Kundl ein moderner Bauhof zur Verfügung. Die voraussichtlichen Baukosten für den gemeindeeigenen Bauhof betragen ca. Euro 1.200.000,-- . Zeitgleich wird in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Breitenbach ein Wertstoffsammelzentrum errichtet. Die Kosten für dieses Projekt belaufen sich auf ca. Euro 900.000,-- und werden über den aktuellen Einwohnerschlüssel zwischen den Gemeinden aufgeteilt.

Tiroler Seniorenbund - Ortsgruppe Kundl - Jahreshauptversammlung 2010

Kundl *life*

Foto: privat



Die Geehrten mit den Ehrengästen

Im Jänner fand die Jahreshauptversammlung 2010 im Kundler Gemeindesaal statt.

Obmannstellvertreter Ludwig Hohlrieder konnte als Ehrengäste BM. Werner Haaser, Pfarrer Mag. Tobias Gigmayr und Bezirksobmann ÖR. Sepp Margreiter sowie 75 Mitglieder begrüßen.

Obmann Heinrich Fuchs freute sich besonders über den Zuwachs der Mitgliederzahlen seit 2007 von 53

auf nahezu 100 bis heute und über die Verjüngung unserer Ortsgruppe. Weiters wurde der verstorbenen Mitgliedern, besonders der kürzlich verstorbenen Midi Edenstrasser, gedacht.

Ein Schwerpunkt der Tätigkeiten waren aber unsere Ausflugsfahrten, die von Elvira Doblender, unserem "Mädchen für alles", bestens vorbereitet und problemlos durchgeführt wurden.

Es erfolgte dann die Ehrung langjäh-

riger Mitglieder:

für 15-jährige Mitgliedschaft: Burkia Edi, Häusler Hansl, Praxmarer Frieda und Toni, Krail Sepp, Linke Anna und Pöll Nothburga für 20-jährige sowie Haas Johann für 25-jährige Mitgliedschaft.

Kassierin Käthe Mayer konnte einen sehr positiven Kassenbericht vorweisen, welcher auch besagt, dass die Ortsgruppe sehr sparsam geführt wird.

Nach den Grußworten unserer Ehrengäste wurden in einer von Ludwig Hohlrieder gestalteten abwechslungsreichen Diaschau unsere Fahrten noch einmal in Erinnerung gerufen.

Hernach folgte dann ein gemütliches Beisammensein, das von unserem Seniorenquintett Luggi, Pepi, Hansä, Toni und Herbert musikalisch und von Helene Moser mit einem humorvollen Gedicht über unsere Ausflugsfahrten umrahmt wurde.

Herbert Winkler

Ein „Unsinniger Donnerstag“ im Millenium

Am 11.2.2010 war es wieder soweit. Der Kundler Pensionistenverband lud zur traditionellen Faschingsfeier, diesmal ins Restaurant „Millenium“.

Maskiert und mit guter Laune kamen wieder sehr viele Mitglieder zu diesem beliebten Kränzchen.

Begrüßen durften wir auch Bezirksobmann Sepp Hohlrieder und seine Stellvertreterin Herta Egger sowie Vizebürgermeister Anton Hoflacher.

Vbm. Anton Hoflacher bedankte sich beim Pensionistenverband für das jahrelange vorbildliche Engagement und stellte sich mit einer großzügigen Spende ein.

Dass der Nachmittag viel zu schnell verging, dafür sorgten auch die „3



Foto: privat

So sehen fesche Damen aus

Gfrierigen“, die für eine tolle musikalische Umrahmung sorgten.

Hanni Wijnands

Foto: Erich Eberharder



Kaum wird die Sonne Ende Februar/Anfang März etwas wärmer, die Tage länger und du freust dich schon über den beginnenden Frühling, beginnt auch schon die Nase zu rinnen, die Augen zu jucken und zu tränen und du musst ständig niesen.

Wenn du diese Symptome kennst, leidest du wahrscheinlich an Heuschnupfen. Du bist allerdings damit nicht allein- ca.20% der Bevölkerung leiden an einer Pollenallergie, also an einer Überempfindlichkeit gegen Baumpollen, Gräser, Roggen oder Kräuter. Die Ursache ist eine Überempfindlichkeit deines Immunsystems gegen die genannten Substanzen mit einer überschießenden Reaktion.

Die Pollenallergie nahm in den letzten Jahren stetig zu, wobei die Neigung zu allergischen Reaktionen meist vererbt sind, unsere Lebensweise mit zunehmender Hygiene und damit weniger Kontakt zu Allergenen im Kindesalter in unserer zivilisierten Welt spielen allerdings eine Rolle.

Heuschnupfen beginnt häufig schon im Kleinkindalter und beeinträchtigt die Lebensqualität beträchtlich, nicht nur durch die Symptome wie oben erwähnt sondern auch durch erhöhte Tagesmüdigkeit, Schlafstörungen, Konzentrationsstörungen bis zu Lernschwierigkeiten.

Du solltest also beim Auftreten dieser

Symptome deinen Hausarzt/ deine Hausärztin aufsuchen, der/die eine gründliche Abklärung durchführen wird. Nach einer Blutuntersuchung und einem Allergietest wird die exakte Diagnose gestellt und eine Therapie eingeleitet. Hilfreich ist es, wenn du einen Beschwerdekalendarer führst, also genau notierst, bei welchen Gelegenheiten bzw. Tätigkeiten du welche Beschwerden hast und wie stark ausgeprägt sie sind. Notiere auch, was du an den betreffenden Tagen gegessen hast, weil bestimmte, besonders histaminhaltige Nahrungsmittel deine Symptome verstärken können.

Therapeutisch wirksam wäre natürlich die Allergenvermeidung, z.B. ein Urlaub in einer Gegend, wo die Pollen, gegen die du allergisch reagierst, nicht oder noch nicht vorkommen (Hochgebirge, Meer) was allerdings schwer bzw. nicht immer durchführbar ist.

Gesichert hilfreich ist auch die sogenannte Immuntherapie. Dabei werden geringste Mengen Allergen in ansteigender Dosis nach einem bestimmten Schema in Tropfen- Tabletten- oder Spritzenform verabreicht und dadurch der Körper an diese Stoffe „gewöhnt“ und so das Auftreten von allergischen Erkrankungen gemildert. Dein Arzt wird dir alles genau erklären.

Weiters sind Medikamente gegen die Allergiesymptome in Form von Augentropfen, Nasensprays oder antiallergischen Säften oder Tabletten hilfreich.

Wenn du zu den 80% der Bevölkerung gehörst, die unter keiner Pollenallergie leiden, wünsche ich dir ein schönes Frühjahr; bist du einer von den restlichen 20% so wünsche ich dir ein gutes Ansprechen auf die Behandlung. Genieße die länger werdenden Tage für viel sportliche Betätigung im Freien in unserer schönen Heimat!

*Dein Sprengelarzt
Dr. Georg Bramböck*

Gesundheits- und Sozialsprenkel sagt Danke

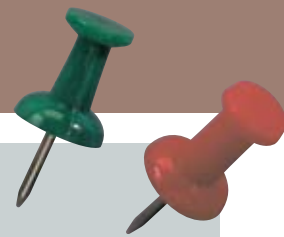
Der Gesundheits- und Sozialsprenkel Kundl-Breitenbach möchte sich auf diesem Wege für die zahlreichen Spenden sehr herzlich bedanken:

- Herrn Johann Kröll – Maibaumversteigerung beim Wirt zum „Kaisermann“
- Herrn Luggi Gräbner – Verkaufserlös beim „Perchtenlauf“
- ESV Kundl – Erlös der Kundler Marktmeisterschaft
- Den Firmen CarCareCenter und KFZ-Technik Kern – Aktion Winterreifenwechsel
- Firma Holzbau Höck – Weihnachtsgeschenke für unsere Klienten
- MC Kundl, Sektion Cross – Personenbezogene Spende und für den Ankauf von Pflegebehelfsmittel
- Metzgerei Kerber und Bäckerei Margreiter – Verpflegung im Zuge der jährlichen Patientenmesse
- Annabund Breitenbach – Spende von zwei Toilettenstühlen
- Lions Club Wörgl (Activity) und Bannsky-Boys (Coverband) für die Personenbezogenen Spende
- Den Kundler Bäuerinnen – Erlös aus dem Verkauf der Fastensuppe
- Marktgemeinde Kundl – Erlöse aus den Faschingsveranstaltungen

Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren für unsere zwei neuen Einsatzfahrzeuge:

Otto Daldnodar KG, Helvetia Versicherungen AG, Hugo Jordan Spinnerei-Weberei, Land Tirol, Michaelis Apotheke, Raiffeisenbank Kundl, Sandoz Kundl, Werlberger Spenglererei-Dachdeckerei, Transporte Unterer, den Gemeinden Kundl und Breitenbach.

Auch allen nicht genannten Spendern ein herzliches „Vergelt's Gott“!



Einschreibung in den Schülerhort Kundl

Die Einschreibung für das Schuljahr 2010/2011 findet am **15. und 16. April von 11:00 - 13:00 Uhr** bzw. von **15:00 - 17:00 Uhr** im Schülerhort (Elternkindzentrum) statt.

Den Hort können Schüler der 1. Klasse Volksschule bis zur 4. Klasse Hauptschule bzw. Gymnasium besuchen, und er bietet den Kindern neben dem Mittagessen und der Erledigung der Hausaufgaben u.a. eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Bitte stellen Sie mir Ihr Kind auch vor!

Für Fragen oder Informationen stehe ich gerne zur Verfügung unter
05338/7205-40 oder gemeindehort@kundl.at

Platzer Verena, Hortleitung

Bluatschink Kinderkonzert



Foto: © Bluatschink by knitt

Mittwoch 5. Mai. - 16 Uhr - Gemeindesaal KUNDL
Neues Programm aus der aktuellen CD „Drachen, Zwerge, Zauberwesen“

Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken und im Gemeindeamt Kundl unter 05338/7290

Musikkabarett

DA HUAWA, DA MEIER UND I



Foto: © DHDM+ - Südpolmusik-Hubert Lanke

Do. 20. Mai.2010 - 20 Uhr, Gemeindesaal Kundl

"Da Huawa, da Meier und I" zählen mittlerweile zu den erfolgreichsten Musik-Kabarettgruppen Bayerns. Während sie früher noch mit anderen Größen des Genres wie den Biermöslblosn verglichen wurden, haben die drei jungen Musiker nun selbst einen der vorderen Plätze im bayerischen Musikkabarett-Himmel eingenommen. Wo sie auch auftreten, windet sich das Publikum vor Lachen.

Infos auf: <http://www.dahuawadameierundi.de>

Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken Tirols und im Gemeindeamt Kundl unter 05338 / 7290

Ortsreinigung 2010

Heuer findet wieder eine ORTSREINIGUNG mit Beteiligung der Kundler Vereine, Schulen und Körperschaften statt.

Termin: Samstag, der 10. April 2010, Treffpunkt: 8.00 Uhr – Bauhof Kundl

Ersatztermin bei schlechter Witterung: Samstag, der 17. April 2010

Auch Ihr Verein oder Ihre Institution wird herzlich zur Mitwirkung an dieser Gemeinschaftsaktion eingeladen. Bitte informieren Sie Ihre Mitglieder rechtzeitig! Arbeitshandschuhe sowie Säcke werden von der Marktgemeinde Kundl bereitgestellt und können am Veranstaltungstermin direkt am Bauhof/ASZ bezogen werden.

Gebietseinteilung: direkt am Bauhof/ASZ oder bereits beim Vorbesprechungstermin mit den Obmännern.

Hinsichtlich der Gebietseinteilung bzw. der gewünschten Sammelbereiche können sich die Obmänner bzw. zuständigen Personen auch vorab im Marktgemeindeamt Kundl, Hr. Weinzierl, Tel. 7205/21, E-mail: umwelt@kundl.tirol.gv.at, melden. Die Jause für die Mitarbeiter der Vereine sowie für die Kinder wird im Anschluss an die Ortsreinigung im Gasthof Kaisermann stattfinden. Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung.





Biomüllabfuhr:

Wöchentlich **jeden Montag** ab dem 06. April 2010.

Kompostieranlage - Sommeröffnungszeiten:

Abgabestelle für Baum- und Strauchschnitt, biogene Abfälle und Verkauf von Kompost.

Sommeröffnungszeiten:

Ab 6. April 2010: Dienstag 17:30 – 19:30 Uhr, Freitag 17:30 – 19:30 Uhr, Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Preise pro m³:

Baum- und Strauchschnitt: € 8,00, Baum- und Strauchschnitt (gehäckselt): € 4,00,

Biogene Gartenabfälle: € 8,00, Fertigkompost: € 29,50,

Aktion – Fertigkompost: Frühjahr 2010: 10,00 EUR / m³ statt 29,50 EUR / m³

ASZ Altstoffsammelzentrum:

Abgabestelle für Altstoffe, Wertstoffe, Problemstoffe, Sperrmüll, Elektroschrott udgl.)

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr, Samstag: 08.00 - 10.00 Uhr

Folgende Abfallarten sind an einen **Entsorgungspreis** gebunden (Preise 2010):

Sperrmüll/Altholz: € 32,00/m³, **Bauschutt:** € 11,00/m³, **Wert-Problemstoffe und Elektrogeräte:** kostenlos.

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen



Karl Spanring
† 25.12.09
im 85. Lebensjahr



Midi Edenstrasser
† 30.12.09
im 86. Lebensjahr



Hermann Mair
† 30.12.09
im 82. Lebensjahr



Walter Gassner
† 11.01.10
im 58. Lebensjahr



Rosa Fuchs
† 20.01.10
im 81. Lebensjahr



Elisabeth Embacher
† 21.01.10
im 83. Lebensjahr



Anna Mühlbichler
† 28.02.10
im 85. Lebensjahr



Ida Flörl
† 03.03.10
im 97. Lebensjahr



Hermine Gaisbacher
† 18.03.10
im 88. Lebensjahr



Elke Roehle
† 18.03.10
im 52. Lebensjahr

Stundesfille

Geboren wurden:

eine **Amelie Philine**
der Nadine Mair und
dem Manuel Ofner,

eine **Emma Gloria**
der Alexandra und dem
Bruno Haas

eine **Paula**
der Manuela Steinbacher und
dem Thomas Eliskases,

eine **Eileen**
der Pornpen und
dem Markus Filzer,

eine **Susanna Emilia**
der Daniela und
dem Reinhard Kogler,

eine **Jasim**
der Renate Haidegger und
dem Engelbert Fabian

eine **Alina**
der Susanne Geiger

eine **Maya**
der Cornelia und
dem Frank Gerl

ein **Gino Federico**
der Nicol und
dem Trevisan Umberto

ein **Meris**
der Melisa und
dem Mersand Majetic

eine **Alina**
der Mirela und
dem Manuel Seebacher

ein **Linus Urs**
der Astrid und
dem Helmut Messner

eine **Anna-Maria**
der Sabine und
dem Dietmar Embacher-Aichhorn

ein **Dominik**
der Petra Biro und
dem Johannes Moser

Ärztendienst

April

10./11.04	Dr. Margreiter Tel. Nr. 64 20
17./18.04.	Dr. Schwaighofer Tel. Nr. 87 77
24./25.04.	Dr. Bramböck Tel. Nr. 86 94

Mai

01./02.05.	Dr. Margreiter
08./09.05.	Dr. Baumgartinger Tel. Nr. 0 53 32 / 54 0 05
13.05..	Dr. Schwaighofer
15./16.05.	Dr. Schwaighofer
22.-24.05.	Dr. Bramböck
29./30.05.	Dr. Margreiter

Juni

03.06.	Dr. Baumgartinger
05./06.06.	Dr. Baumgartinger
12./13.06.	Dr. Schwaighofer
19./20.06.	Dr. Baumgartinger
26./27.06.	Dr. Margreiter

Mögliche Terminänderungen finden Sie in der Lokalpresse bzw. in KB-TV.

Informationen - für unsere Senioren

Patientenrechte

Es kann zwischen Patientenrechten unterschieden werden, die dem Patienten unmittelbare Rechte einräumen und solchen, die sich an das ärztliche Pflegepersonal wenden und diesem Pflichten auferlegen, wodurch die Qualität der Behandlung festgeschrieben werden soll.

Patientenrechte sind beispielsweise:

Gleichheit (ohne Unterschied des Geschlechtes, Alters usw.), Recht auf Information (medizinische Aufklärung hinsichtlich Behandlung, Einsicht in die Krankengeschichte etc.), Dokumentation (Krankengeschichten, Protokolle etc.), Besuchs- und Kontaktmöglichkeit, seelsorgliche Betreuung, psychologische Unterstützung, Wahrung der Intimsphäre, Beziehung eines Allgemeinmediziners, würdevolles Sterben, natürlichen Lebensrhythmus, auf Verschwiegenheit, Qualität (Behandlung nur nach den Grundsätzen anerkannter Methoden etc.), Patientenvertretung.

Kontakt: 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Tel. u. Fax: 0512/ 504 50 70

Musikschule: Tag der offenen Tür

Freitag 23.4.2010 von 18:00 bis 19:30 Uhr im Haus der Musik.

Anmeldungen für das Schuljahr 2010 /2011 finden von 3. - 21. Mai immer am Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr statt.

Frühschoppen im Kundler Bauernladen

Sonntag, 27. Juni 2010, ab 10.00 Uhr

Fahrradversteigerung

Am Samstag, 08. Mai 2010, wird von 08.00 bis 10.00 Uhr am Bauhof Kundl wieder eine Fahrradversteigerung durchgeführt.

Einladung zur Vortragsreihe

Vom Mittwoch, 14. 4. – Sonntag, 18. 4. 2010

mit Angelo Weiss, jeweils um 20 Uhr, zu den Themen:

Mi 14. 4. Hoffnung in der Krise

Do 15. 4. Leben mit Perspektive

Fr. 16. 4. Gibt es eine Hölle?

Sa. 17. 4. Wie kommt man in den Himmel?

So. 18. 4. Gott lädt ein zu seinem Fest

In den Räumen der Evangelikalen Freikirche Kundl: Motoradcenter, 1. Stock, an der Bundesstraße Wörgl.
Veranstalter: Verein freier Christen Mittleres Unterinntal, 6250 Kundl Luna 67



Informationen zum Kundler Schwimmbad

Bei entsprechendem Badewetter öffnet das Kundler Schwimmbad am Sonntag, den 9. Mai 2010 wieder seine Pforten. Alle jene, die wieder eine Kabine für die bevorstehende Badesaison benötigen, werden gebeten, bis spätestens Freitag, den 30. April 2010 die Saisongebühr in der Marktgemeinde Kundl bei Frau Beate Rainer zu entrichten. Ansonsten werden die Kabinen an andere Interessenten weitergegeben.



Foto: Shutterstock

Foto: Shutterstock



Wichtige Telefonnummern



ABTEILUNG

NAME/Telefon

e-mail-Adresse/Homepage

Gemeinde	7205-0 oder 7290-0		www.kundl.tirol.gv.at
Fax Gemeindeamt		30	
Bürgermeister	Anton Hoflacher	10	buergermeister@kundl.tirol.gv.at
Amtsleiter	Klaus Fankhauser	12	amtsleiter@kundl.tirol.gv.at
Sekretariat	Astrid Montibeller	11	gemeinde@kundl.tirol.gv.at
Kassa	Evi Höck	33	kassa@kundl.tirol.gv.at
Bürgerservice/Meldeamt	Beatrix Rainer	31	meldeamt@kundl.tirol.gv.at
			abgaben@kundl.tirol.gv.at
Finanzverwaltung	Klaus Springhetti	20	buchhaltung@kundl.tirol.gv.at
Umwelt-/Abfallberatung	Michael Weinzierl	21	umwelt@kundl.tirol.gv.at
			buchhaltung2@kundl.tirol.gv.at
Kompostieranlage und Biomüll	Richard Höllwart 0664/4140262		
KGW	Ing. Hannes Krapf	14	afg@kundl.tirol.gv.at
KGW-Handy	0664/43 19 605		
Bauamt	Ing. Johann Egger	22	bauamt@kundl.tirol.gv.at
Bauamt	Daniel Sporer	23	bauamt2@kundl.tirol.gv.at
Waldaufseher	Erich Krail 0664/202 35 76	32	waldaufseher@kundl.tirol.gv.at
Kindergarten	Hildegard Binder	41	kindergarten@kundl.at
Ganztageskindergarten	Franziska Schoner		
	Tel. 0664 / 20 17 988 (12 - 17 Uhr)		
Gemeindehort	Verena Platzer 0664/467 05 82	40	gemeindehort@kundl.at
Volksschule	Dir. Barbara Steiner	42	direktion@vs-kundl.tsn.at
Hauptschule	Dir. Gerald Rinnergschwentner	53	direktion@hs-kundl.tsn.at
	Lehrerzimmer	43	
Musikschule	Michael Klieber	44	musikschule@kundl.at
Feuerwehr		45	feuerwehr@kundl.at
Gemeindesaal	Wolfgang Wieser 0660/1450340		
Alten- und Pflegeheim			
Heimleitung	Erich Eberharter	46	altenheim@kundl.at
Pflegedienstleitung	DGKP Manfred Hörmann	57	altenheim.pflegedienst@kundl.at
Küchenleitung	Dietmar Trummer	58	altenheim.kueche@kundl.at
Bauhof-Handy	0664/256 0989		
Bauhof	Rudi Gschwentner	47	
Schwimmbad/Eishalle		49	

Diverse Telefonnummern

Pfarramt Mag. Giglmayr	72 42	Zahnärzte:	
Betreuung der Friedhofsanlage		Dr. Kirchebner	87 88
Ludwig Hohlrieder	0664/4213968	Dr. Leonhard	66 11
Postamt	72 49		
		Apotheke	87 00
TVB-Verkehrsbüro	73 26	Drogerie	72 84
	kundl@alpbachtal-seenland.at		
Sozialsprengel	0664/1439550 oder 80 92	Feuerwehr Notruf	122
		Feuerwehr Kundl	88 00
Eltern-Kind-Zentrum	63 83	Polizei Notruf	133
Physiotherapeutisches	88 93	Polizei Kundl	059133/ 7215
Zentrum (PTI)		Rettung Notruf	144
Via-Mala-Sauna Kundl	68 80	ÖAMTC	120
		ARBÖ	123

Müllabfuhrtermine

April:		Mai:		Juni:	
Montag	12. April	Montag	10. Mai	Montag	07. Juni
Dienstag	13. April	Dienstag	11. Mai	Dienstag	08. Juni
Montag	26. April	Samstag	22. Mai - für alle, die am Montag	Montag	21. Juni
Dienstag	27. April		Abfuhr hätten	Dienstag	22. Juni
		Dienstag	25. Mai		

Alle Termine auch auf www.kundl.tirol.gv.at/muellabfuhr

Jubiläumsfonds

Kundl *life*

Foto: privat



Die Ausgezeichneten mit Bgm. Haaser und Vbm. Hoflacher

Anlässlich der Markterhebung der Gemeinde Kundl im Jahre 1988 wurde der Jubiläumsfonds für besondere außergewöhnliche schulische Leistungen eingerichtet.

Seither werden alljährlich zahlreiche Kundlerinnen und Kundler im Rahmen einer Feier ausgezeichnet. Am 9. Jänner 2010 lud die Marktgemeinde Kundl wieder acht erfolgreiche

KundlerInnen zur Jubiläumsfondsfeier in den Dr. Brandl-Saal ein.

Geehrt wurden diesmal:

Reinhard Häusler: Lehrabschluss Landmaschinentechniker; Florian Koller: Werkmeister Elektrotechnik; Andreas Bramböck, Stefan Reinmüller und Petra Scheiber: Werkmeister für technische Chemie und Umwelttechnik; Martin Seebacher: Diplomstudium Montanmaschinenwesen in Leoben; Viktoria Stöckl: Lehrabschluss Einzelhandelskauffrau; Stefanie Trapl: Matura Gymnasium Wörgl.

Die Marktgemeinde Kundl gratuliert nochmals recht herzlich!

Klarinettenensemble

Das Klarinettenensemble der Expositur Kundl Breitenbach hat am 7.2.2010 am Bezirkswettbewerb „Spiel in kleinen Gruppen“ erfolgreich teilgenommen.

Es konnte in der Altersgruppe C (Altersdurchschnitt von 16 bis 19 Jahren) ausgezeichnete 87,35 Punkte erreichen. Wir gratulieren herzlich.



Foto: privat

Michael Klieber

Das erfolgreiche Klarinettenensemble (Denise Gögl nicht auf dem Bild)

Goldene Hochzeiter geehrt

Foto: Erich Eberharter



v.l.n.r. Bgm. Werner Haaser, Eva und Alfred Haas, Anna Maria und Otto Harringer, Christine und Friedrich Knoll, Gisela und Anton Hoflacher sowie BH Christian Bidner

In Anwesenheit des neuen Bezirkshauptmannes Christian Bidner, der die Ehrengabe des Landes Tirol überreichte, feierten kürzlich im Gasthof Kaisermann wieder Ehepaare ein ganz besonderes Fest - die „Goldene Hochzeit“.

Bgm. Werner Haaser stellte sich ebenfalls mit den besten Glückwünschen ein und überreichte seitens der Marktgemeinde Kundl einen schönen Geschenkskorb.

Sportlerehrung der Marktgemeinde Kundl

Foto: Bettina Klingler



Unsere sportliche Kundler Elite

Internationale Erfolge, Weltmeister, österreichische und Tiroler Meister und Vereinsmeister des Jahres 2009 wurden am 4. März 2010 im Rahmen der alljährlichen Sportlerehrung der Marktgemeinde Kundl ausgezeichnet.

Sportausschussobmann Hannes Moser konnte neben den zahlreichen

erfolgreichen Athleten auch LHStv. Hannes Gschwentner, Bgm. Werner Haaser, die Vizebürgermeister Johann Krail und Anton Hoflacher sowie zahlreiche Mitglieder des Gemeinderates begrüßen.

Kurt Bernhard moderierte den Abend in bewährter Weise, und auch für ein ansprechendes Rahmenprogramm war selbstverständlich gesorgt. Alle erzielten Erfolge der Kundler Athletinnen und Athleten aufzuzählen, würde den Rahmen sprengen.

Die Marktgemeinde Kundl gratuliert auf diesem Wege nochmals allen SportlerInnen für die Erfolge 2009 und wünscht auch für die Zukunft alles Gute.

Univ.-Doz. Dr. Thomas Mölg

Foto: Universität Innsbruck



Der Kundler Dr. Thomas Mölg wurde in San Francisco als weltbeste(r) Nachwuchswissenschaftler in der Klimaforschung ausgezeichnet.

Im Juni 2009 habilitierte sich Thomas Mölg an der Fakultät für Geo- und Atmosphärenwissenschaften der Universität Innsbruck mit der Habilitationsschrift „Climate Change in the tropics derived from glacier-atmosphere interactions“. Es ist dies eine Sammlung von sieben Artikeln, die allesamt in renommierten internationalen Zeitschriften veröffentlicht wurden. Um die Studien und Messungen überhaupt durchführen zu können, gehörten auch physische Kondition und Robustheit dazu, denn die entscheidenden Klimadaten erhob das Team um Mölg am Gipfel des Kilimandscharo (Ostafrika) mittels automatischer Wetterstationen. Mit der Habilitation erreicht man die Qualifikation zum Universitätsprofessor. Im konkreten Fall für die Spezialgebiete Klimatologie und Glaziologie (Wissenschaft von Schnee und Eis im Klimasystem). Wir gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung!

Frau Manuela Dallago - Doktor der Rechtswissenschaften



Foto: privat

Bei der Verleihung an der Universität in Innsbruck

Nachdem Frau Manuela Dallago bereits die Studienfächer Wirtschaftswissenschaften und Rechtswissenschaften mit dem Magistertitel abgeschlossen hatte, wurde ihr nun am 23.01.2010 an der Universität Innsbruck der Titel eines Doktors der Rechtswissenschaften verliehen.

Wir gratulieren dazu herzlich.

Fahrt nach Bad Tölz

Zum bereits zehnten Mal veranstaltete der Jugendausschuss der Marktgemeinde Kundl für alle Mädchen und Burschen von 8 - 15 Jahren aus Kundl eine Ausflugsfahrt ins AlpaMare nach Bad Tölz.

Groß war auch dieses Mal wieder die Teilnehmerzahl. 120 Kids und Betreuer nahmen in den Semesterferien dieses Angebot an, um sich für einige Stunden so richtig im Wasser auszutoben.

Eine große Anzahl an Wasserrutschen, Wellenbad, Surfanlage oder ein Abstecher in den heißen Außenbereich – an

diesem coolen Tag war bestimmt für jede „Wasserratte“ etwas dabei. Weil erfahrungsgemäß Schwimmen hungrig macht, wurde zu Mittag zu einem kleinen Snack geladen.

Damit so eine Ausflugsfahrt in einem geordneten Rahmen über die Bühne geht, braucht es natürlich eine große Anzahl an freiwilligen Begleitern, bei welchen ich mich recht herzlich bedanken möchte. Unfallfrei und zufrieden wurde am späten Nachmittag wieder die Heimreise angetreten.

*für den Jugendausschuss
Obmann Gerhard Maier*



Foto: privat

Relaxen ist angesagt

Das stand im Jahre 2000 vor zehn Jahren in „Kundl life“

- Genehmigung zur Errichtung eines Käse-Reifelagers der Tirol-Milch im Kundler Bräukeller
- Podiumsdiskussion: Stopp dem LKW-Wahnsinn auf der B 171 in Kundl (Ursache: Grenztankstelle in Radfeld)!
- Christian Stöckl wird neuer Feuerwehrkommandant
- Familienausflug nach München in den Tierpark
- Der Verein "Verkehr 2000" organisiert im Mai eine Blockade der Bundesstraße 171 (rund 500 Teilnehmer) wegen der unerträglichen LKW-Belastungen
- Kunstgießer Walter Rom gießt eine Egon-Schiele-Bronzefigur
- SC-Holz-Pfeifer-Kundl wird Tiroler Cupsieger
- AKTIV 2000 bei der LOVE PARADE 2000 in Berlin
- Bergkreuzkapelle renoviert und eingeweiht
- MK-Kundl zu Besuch in Roseggers Waldheimat: Fischbach
- Altstoffzentrum Kundl am Bauhofaral eröffnet
- Autorengruppe „Literatur in Kundl“ stellt ihren Literaturband „Konzert des Lebens“ vor.
- Die FF-Kundl erhält ein neues Rüstfahrzeug.
- Motorradausflug des MC-Kundl nach Sardinien

Seinerzeit - Klammstraße



Fotos: Team Seinerzeit

Die Klammstraße, errichtet in den letzten Jahren vor dem 1. Weltkrieg, war eine wichtige Verkehrsverbindung in die Wildschönau. In den 30er Jahren richteten die **Brüder Peter und Sebastian Fill** einen Kleinbus-Linienverkehr ein, ein Austro Fiat wurde damals für die enge Strasse adaptiert. Auf dem Bild erkennen wir **Anna Fill** (sitzend 4. von links), die spätere Auerwirtin von Kundl. Das Zollhäusl, heute noch von den Wildschönauern als die „Maut“ bezeichnet, wurde damals von den Geschwistern Fill bewirtschaftet, die in jungen Jahren innerhalb von zwei Wochen beide Elternteile durch Krankheit verloren.



Stolz präsentieren sich v.l.n.r. die **Hoblrieder Brüder Hans und Sebastian Fill** und **Josef Schrattenthaler** (Müllner Seppei) 1933 mit ihren Motorrädern vor dem Zollhäusl, wo die Mautgebühr für die Benützung der Straße eingehoben wurde, die damals noch zwischen Gastgarten und Gasthof verlief.

Verein für Jugendschach „Kundler Jungsportler auf dem Weg zur Staatsmeisterschaft“

Ja, Schach ist seit neuem eine Sportart! Die körperliche Belastung hält sich zugegebenermaßen in Grenzen, und die Sporttauglichkeitsuntersuchung beim praktischen Arzt mag übertrieben wirken. Dennoch, die Anforderungen an Konzentration und psychischer Belastbarkeit sind dafür umso höher!

Dies war auch bei der über 2 Tage dauernden Landesmeisterschaft im Jugendschach in Innsbruck der Fall. Vier Nachwuchstalente unseres Vereins konnten sich für diesen Bewerb qualifizieren und erbrachten sensationelle Leistungen.

Roland Schaefer belegte in der herausfordernden U12 den ausgezeichneten 6. Platz, sein jüngerer Bruder Clemens Schaefer in der U10 den 10. Rang. Dorian Grubhofer und Benedikt Bertel schafften es in der U10 mit dem 3. und 2. Platz gar auf das Podest und dürfen



Foto: privat

Unsere „Schachgroßmeister“

an der Staatsmeisterschaft im Juni teilnehmen, eine Premiere für unseren jungen Verein!

Diese Ergebnisse zeugen von der hervorragenden Nachwuchsarbeit, die unser Obmann Johann Ager leistet. Ihm ist vor allem wichtig, dass die Kinder Freude am Schachspiel haben, denn für ihn ist Schach weniger ein Sport als ein Hobby, das man sein Leben lang

ausüben kann.

Der Andrang neuer junger Schachinteressenten ist mittlerweile so groß, dass unser Clublokal zu eng geworden ist. Der Vorstand hat daher bereits im Dezember letzten Jahres eine Petition an den Gemeinderat gerichtet und um ein größeres Schachlokal angesucht.

Stephan Bertel

Neues von der SPG Kundl/Breitenbach



Foto: privat

Der Winter neigt sich zu Ende und langsam kommt wieder Leben auf unsere Fußballplätze.

Die abgelaufene Hallenmeisterschaft war besonders für die U 13 sehr erfolgreich. Sie schaffte es bis ins Finalturnier und belegte letztlich etwas glücklich den 5. Platz. Die U 16, U 11 und U 10 erreichten die Zwischenrunde, bei den restlichen Mannschaften kam leider schon in der Vorrunde das Aus. Eine personelle Änderung gibt es bei der U 16. Manfred Frank und Andy Mittermayer sind das neue Trainerteam.

Ihr Ziel ist es, die Burschen langsam an die Kampfmannschaften heranzuführen. Für die Meisterschaft wird ein Platz unter den ersten Drei angepeilt.

Nachdem die Doppelbelastung für unseren Trainer Christian „Schoko“ Schachner (U 15) zu hoch war, wurde mit der U 16 eine Trainingsgemeinschaft gebildet. Diese Maßnahme macht Sinn, da beide Mannschaften davon profitieren werden. Für die U 15 umso mehr, da es sich um eine junge Mannschaft handelt. Trainer ist Sigi Feichtner und unterstützt wird er von unserem ehemaligen Kampfmannschaftsspieler Michael „Muggi“ Steinbacher. Erfreulich ist, dass Andy „Wuschte“ Würtenberger für die Ausbildung unserer Nachwuchstormänner gewonnen werden konnte.

Für die U13 muss natürlich die Verteidigung des 1. Platzes das Ziel sein. Das Trainerteam wird sicher bestrebt sein, den einen oder anderen Spieler für „höhere“ Aufgaben (Einsätze bei

der U15) zu formen.

Die U12 wurde im Herbst Vizemeister. Vielleicht geht sich im Frühjahr noch mehr aus? Der Mannschaft und dem engagierten Trainerteam wäre es zu wünschen.

Der U11 wünschen wir für das Frühjahr ein bisschen mehr Beständigkeit in ihren Leistungen. Trainer Josef „Pepi“ Margreiter wird dafür aber sicherlich sorgen.

Die beiden U10 Mannschaften spielen ja in der gleichen Gruppe und belegten die Ränge 1 und 2. Für ein spannendes Frühjahr ist gesorgt. Trainer dieses Jahrganges sind „Ritschie“ Hackl, Reinhold Ebenbichler und Stefan Stubenvoll.

Wir wünschen allen Trainern/Betreuern für die gesteckten Ziele alles Gute. Unseren Sportlern wünschen wir eine verletzungsfreie Saison, viel Freude am Fußball und eine tolle Kameradschaft.

*Die Jugendleiter der
SPG Kundl/Breitenbach*

Aktivitäten der Ortsgruppe Kundl Breitenbach des Österreichischen Alpenvereins

Kundl *life*

Foto: Richard Käfer



Schneeschuhwanderung zur Vorderer Unnütz

Für den Winter 09/10 und das Frühjahr 2010 wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, welches uns in die verschiedensten Regionen unseres Landes führt bzw. führte.

So ging die erste Schitour aufgrund des Schneemangels Mitte Dezember nach Hochfügen aufs Sonntagköpfl. Im Jänner stand eine anspruchsvolle Schneeschuhwanderung für Erwachsene auf den Vorderen Unnütz auf dem Programm.

Auch für unsere kleinen Mitglieder bzw. die Familien bieten wir eine Menge an unterhaltsamen Veranstaltungen an. So wurde am 02. Jänner eine Rodelpartie von Schwaz aus auf die Loas unternommen. Am 06. Februar wurde eine Schneeschuhwanderung durchgeführt, wobei ein kurzer Rundweg auf der Saulueg zum Gewöhnen an die „großen Schuhe“ ausgewählt wurde. Die nächsten Veranstaltungen sind

am 06. März eine Familienwinterwanderung und am 21. März eine Schitour. Die Höhepunkte für Erwachsene im heurigen Winter werden noch die Frühjahrsschitouren auf den Breiten Grieskogel bzw. auf den Hohen Riffler sein. Für die Familien stehen noch ein Kletternachmittag an der Kletterwand und eine Wanderung zur Husky Ranch am Programm.

Auch das Sommerprogramm bietet für jeden Bergliebhaber von Jung bis Alt zahlreiche attraktive Ziele an. Genauere Infos über zukünftige Aktivitäten sowie Berichte der vergangenen Unternehmungen sind auf unserer Homepage unter <http://vereine.kundl.at/alpenverein/> zu finden.

Auf rege Teilnahme und hoffentlich unfallfreie Touren freut sich

*das Team der Ortsgruppe
Kundl/Breitenbach*

Schmankerl-Küche

Foto: privat



*Steirisches
Backhendl*

*von Helmut
Kreiner*

Zutaten :

1 österreichisches frisches Huhn - nicht tiefgekühlt

Zubereitung:

Huhn ohne Haut in kleine Stücke - beliebig zerteilen
Fleisch mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft einreiben,
1 Stunde ruhen lassen

Fleischteile panieren

Panierte Teile in mittelheißem Fett langsam goldbraun backen

Wichtig: Fett = 1 Teil Butterschmalz und 2 Teile Pflanzenfett

Herausgebackene Stücke ca. 10 Minuten im vorgewärmten Backrohr „nachruhen“ lassen.

Hendl mit beliebiger Beilage und Salat mit Kürbiskernöl servieren

Gutes Gelingen und einen

guten Appetit wünscht Euch

Helmut Kreiner

Nächster Redaktionsschluss

für Kundl life:

31. Mai 2010

kundllife@kundl.at

Zwergerrennen 2010 am Bergkreuzhang

Foto: privat



Ein Stockerlplatz ist das schönste Erlebnis

Auch heuer wieder organisierte der WSV-Kundl in bewährter Weise für unsere Jüngsten das sehr beliebte Kundler Zwergerrennen 2010.

Eltern und Großeltern beobachteten mit großem Interesse und Herzklopfen das spannende Rennen und die anschließende Preisverteilung.

WSV holt 3 x Gold

Am 21. März 2010 endet der Bezirkscup Kufstein mit einem Technikbewerb in Scheffau.

Für die Kinderklassen hieß es zu zeigen, was einen Skifahrer ausmacht. Der Bewerb fand auf drei verschiedenen Pisten und Bereichen statt: Fahrverhalten, Schwungansatz und Kurventechnik. Die Kinder vom WSV Kundl Thaler Annalena, Thaler Fe-

lix und Trapl Sebastian überzeugten alle neun Bewertungsrichter in den drei Disziplinen und wurden mit dem goldenen Leistungsabzeichen belohnt. Trapl Sebastian, konnte ebenfalls heuer den Gesamtsieg bei der Kneissl-Kinderolympiade in der Kinderklasse IIA männl. erreichen.

Fam. Thaler, Fam. Trapl



Foto: privat

Die drei GewinnerInnen

Skibob-WM 2010 in Kirchberg in Tirol

In Zusammenarbeit mit dem Skiklub Kirchberg führte der SBC Kundl vom 26. - 29. Jänner 2010 die Skibob-Weltmeisterschaft der allgemeinen Klasse in Kirchberg in Tirol durch. Für unseren kleinen Verein eine große Herausforderung und einmalige Chance in unserer Clubgeschichte.

Für ein sportliches Highlight sorgte der 35fache Weltmeister Markus Moser, der in allen vier Disziplinen (Slalom, Riesenslalom, Super-G und Kombination) den Titel erringen konnte.

Die Kooperation zwischen den beiden Orten Kirchberg und Kundl funktionierte einwandfrei und freundschaftlich. Unsere Freunde aus Kirchberg waren begeistert von der Kundler Guggamusik, die bei der Eröffnungsfeier am Dorfplatz für einen entsprechenden Trommelwirbel und eine Superstimmung sorgte. Zum KUKI-Abend im Hotel Sonne,

musikalisch umrahmt von der Kundler Skibobmusig, durften wir Bürgermeister Werner Haaser, Vbm. Johann Krail und Sportreferent Hannes Moser unter den Ehrengästen begrüßen.

Am Abschlussabend in der Kirchberger Mehrzweckhalle, der den Skibobsportlern gebührte, heizte die Kundler Coverband „Bånnski Boys“ gehörig ein und brachte einen druckvollen und modernen Touch in diese Großveranstaltung.

Neben den offiziellen Stellen sowie den Sponsoren aus der Region Kirchberg gebührt folgenden Firmen und Partnern aus Kundl ein *herzliches Dankeschön*: Marktgemeinde Kundl, Tourismusverband-Ortsstelle Kundl, Jordan Hugo, Kundler Glasstüberl-Ager Johann, RAIBA Kundl, Traktorenwerk Lindner, Der Neue Rothhaupt, FF Kundl.

Ganz besonders wollen wir uns bei der Bäckerei Margreiter bedanken, die uns während der gesamten Ver-



Foto: Christian Schretthäuser

Angelina Springhetti mit ihrer Medaille

anstaltung optimal mit großartigen Kuchen, Desserts und Broten sowie den begehrten Laugen-Skibobs für die Medaillengewinner versorgte.

Auch unserem „Clubfotografen“ Christian Schretthäuser für die vielen tollen Bilder ein großes Dankeschön. Informationen, Fotos und Ergebnisse finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.skibob-kundl.at/>

*Springhetti Klaus
Obmann SBC Kundl*

Schibobclub Kundl – eine starke Saison

Kundl *life*

Erster Schüler-Weltmeistertitel für Kundl



Michelle Schwarzenauer

Im steirischen Gaal konnten unsere beiden Nationalteamläuferinnen Michelle Schwarzenauer und Angelina Springhetti große Erfolge für Österreich erzielen.

Bei schwierigen Bedingungen errang Michelle den Weltmeistertitel im Slalom und komplettierte ihren Erfolg noch mit den Vizeweltmeistertiteln im Riesentorlauf, Super-G und der Kombination.

Angelina konnte sich im RSL und Super-G über WM-Bronze freuen.

In der Altersklasse 1 der Damen (DAK 1) erreichte Claudia Schwarzenauer viermal Bronze.

Erster österreichischer Meistertitel für Kundl

Die Meisterschaften im Riesentorlauf und Slalom wurden vom Österrei-

chischen Skibobverband in Neukirchen, Salzburg, ausgerichtet.

Der sehr steile Rennhang (ÖSV-Teststrecke) erforderte große fahrtechnische Fähigkeiten. Mit den erzielten Leistungen konnte der SBC Kundl sehr zufrieden sein.

Angelina Springhetti durfte sich auf-



Angelina Springhetti

grund einer tollen Laufzeit im zweiten Durchgang über ihren 1. österreichischen Meistertitel im Riesentorlauf vor ihrer Clubkollegin Michelle Schwarzenauer freuen. Im Slalom wurde Angelina mit der Silbermedaille belohnt, Michelle konnte den dritten Platz erringen.

Claudia Schwarzenauer holte sich im Riesentorlauf wie auch im Slalom den Sieg.

AUSTRIA-CUP-Rennen

Der SBC Kundl nahm auch heuer wieder an allen Rennen des Nach-

wuchscups im österreichischen Skibobsport teil.

Die Gesamtwertung kann sich durchaus sehen lassen:

Julia Springhetti:

1. Platz, Klasse Mini



Julia Springhetti

Michelle Schwarenauer:

1. Platz, Klasse Schüler weiblich 1

Angelina Springhetti :

2. Platz, Klasse Schüler weiblich 1

Claudia Schwarenauer:

1. Platz, Klasse Damen AK 1

Klaus Springhetti:

3. Platz, Klasse Herren AK 1

Für die Unterstützung während der Rennsaison bedanken wir uns bei folgenden Sponsoren:

Autohaus Kruckenhauser, Bäckerei Margreiter, Jordan Teppiche und Dekogestecke Andrea.

Links: <http://www.oesbv.at/de/>

<http://www.skibob-kundl.at/>

*Springhetti Klaus
Obmann SBC Kundl*

Landesmeisterschaft 2009 im Amputiertentennis



In der Tennishalle in Kramsach fanden die Landesmeisterschaften 2009 im Amputiertentennis statt.

Der Kundler Wolfgang Bliem holte sich dabei im Bewerb Herren-Einzel den hervorragenden 3. Platz. Im Herren-Doppel holte sich Wolfgang mit seinem Partner Josef Wenschur sogar den 2. Platz.

Neues Outfit für die WSV Nachwuchssportler

Foto: WSV Kundl



Das Team von WSV im neuen „Outfit“

In die heurige Wintersaison starteten die Kinder und Jugendliche des WSV Kundl mit neuen Schijacken.

Durch die großzügige Unterstützung

von Sponsoren und der Eigenleistung durch den Verein konnte die längst fällige Anschaffung getätigt werden. 43 Jugendliche freuten sich über die stylischen orange-schwarzen Jacken.

Die attraktiven Anoraks werden den Sportlern gegen eine Kautionsgebühr zur Verfügung gestellt. Der Verein möchte hiermit wenigstens bei den Kosten der Bekleidung für die Familien einen Beitrag leisten.

Darüber hinaus wird versucht, den Beitrag für das Nachwuchstraining niedrig zu halten. Für alle Interessierte finden sich Fotos auf unserer Homepage: www.wsv-kundl.com.

Der WSV-Kundl möchte sich nochmals bei folgenden Sponsoren bedanken: Gemeinde Kundl, Land Tirol in der Person von LHstv Gschwentner Hannes, Fa. Lindner, Fa. Klingler, Raiba Kundl und Wilschönauer Bergbahnen.

Vereinsmeisterschaft 2010 des WSV-Kundl in Auffach

Foto: WSV Kundl



Vor der Kulisse vieler Schaulustiger und Betreuer fand für 150 Starterrinnen und Starter das Rennen um die Vereinsmeisterin bzw. Vereinsmeister statt.

Der Schnee am Schatzberg hielt den Plusgraden stand und so fanden alle ansprechende Pistenverhältnisse vor.

Ganz wichtig für alle Beteiligte: Es kamen wohl einige zu Sturz, aber keine Läuferin / Läufer hat sich verletzt.

Den Ausklang bildete die Siegerehrung in einem vollen Gemeindesaal.

Die Trophäe für die Vereinsmeisterin 2010 konnte Hohenauer Tatjana entgegennehmen.

Vereinmeister 2010, der bis zuletzt geheimgehalten wurde und nur um zehn Hundertstel schneller war als der Drittplazierte, wurde so wie im Vorjahr Knauer Ulrich.

Die Mannschaftswertung, die einen weiteren wichtigen Teil des Schirennentages darstellt, wurde bei den Mädchen durch die WSV-Schneepflugfahrer, bei den Knaben durch die Race Academie und bei den Damen durch die Mannschaft BMK-Girls angeführt. Die Mannschaftswertung bei den Herren entschied der Tennisclub Kundl für sich.

Für alle Interessierte, Ergebnislisten sowie Fotos finden sich auf der Homepage des WSV-Kundl: www.wsv-kundl.com

Der WSV-Kundl möchte sich nochmals bei allen Startern, Vereinen, KBTv und Sponsoren bedanken.

Kinder-Faschings-Skirennen

Organisiert vom Verein Pistenflöhe fand am Sonntag, den 14.02.2010 beim Köfler – Schigebiet Hochleichen – das 2. Kinder-Faschings-Skirennen statt.

Die Kinder waren begeistert und zeigten welche tolle Rennläuferqualitäten in ihnen stecken. Schöne Preise und ein gemütlicher Ausklang durften natürlich nicht fehlen. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Helfern!



Foto: privat

Verein Pistenflöhe
Veronika Köfler

Neuigkeiten vom Dart

Kundl *life*

Foto: Dartverein



Der DC Unicorn Kundl im neuen Outfit

Das Anwachsen des Clubs veranlasste die Führung des Gasthofs Neuwirt zum Ausbau eines eigenen Trainingsraums, in dem nun ungestört vom Gasthausbetrieb trainiert werden kann. Auch das Jugendtraining lässt sich nun leichter bewerkstelligen.

Die Firma Hochstaffl GMBH stattete die neuen Spieler mit Jacken aus und xx-win spendierte zwei komplette

Die Firma Hochstaffl GMBH stattete die neuen Spieler mit Jacken aus und xx-win spendierte zwei komplette

Hemdensets. Die Wertschätzung der Betriebe freut uns besonders. Auch die Akzeptanz in der Kundler Bevölkerung ist dem Verein ein besonderes Anliegen! Auf diesem Wege möchten wir uns für den zahlreichen Besuch und die äußerst gute Stimmung bei unserem Faschingskränzchen bedanken!

Der DC Unicorn Kundl ist aus dem Dartwettkampf „Tennis – Neuwirt“ entsprungen. Diese Tradition wird nun unter der Regie von Binder Gert und Embacher Josef weitergeführt. Immer wieder kristallisieren sich begabte und interessierte Spieler für den DC Unicorn heraus, sodass der Verein auf eine breite Basis zurückgreifen kann.

Derzeit befindet sich die Mannschaft um Schipflinger Hans noch im Titelrennen! Ob der angepeilte Aufstieg gelingt, werden die nächsten Begegnungen zeigen!

Gut Dart!

„Jung rettet Alt“

Vom 6. bis 7. Februar fanden in Innsbruck die Tiroler Meisterschaften im Dart statt.

Der DC Unicorn Kundl nahm mit zahlreichen SpielerInnen daran teil, konnte aber weder bei den Damen noch im Herren- bzw. Doppelbewerb einen Spitzenplatz ergattern. Umso erfreulicher war das Abschneiden unserer Jugend. Feichtner Michael krönte seine Leistung mit dem ausgezeichneten dritten Rang. An 5. Stelle platzierte sich Krigovszky Martin und Höck Sarah reihte sich an 7. Stelle ein. Auch alle anderen Kinder und Jugendlichen stellten ihr Können unter Beweis. Der junge Kundler Dartclub wurde für seine Zusammenarbeit mit der HS Kundl und dem seit kurzem eingeführten Jugendtraining belohnt.

Gratulation unseren Jung-Unicorns!



Foto: Dartverein

Der erfolgreiche Kundler Dart-Nachwuchs

Generalversammlung TC Raiffeisenbank Kundl

Foto: TC Kundl



Der Vorstand des TC Kundl

Am 27.02.2010 fand die diesjährige Generalversammlung des Tennisclubs Kundl statt. Der alte Vorstand wurde bestätigt und steht für ein weiteres Jahr in denselben Funktionen zur Verfügung:

Andreas Fuchs (Obmann), Florian Reinisch (Obmann Stv.), Christian Sigl (Kassier), Ronald Mathä (Kassier Stv.), Benjamin Praxmarer (Schriftführer), Patrick Geisler (Schriftführer Stv., Sportwart), Kurt Lindner (Jugendwart), Bernhard Achleitner (Kassaprüfer), Thomas Heinrich (Kassaprüfer)

Das Vereinsjahr 2009 stand im Zeichen des 40 Jahr Jubiläums. Weiters wurde die Jugendarbeit ausgebaut. In der Saison 2010 gehen erstmalig in der Vereinsgeschichte bei den Tiroler Mannschaftsmeisterschaften 13 Mannschaften an den Start. Davon sind drei Mannschaften in der Landesliga B vertreten (Herren I, Herren +35, Herren +55).

Der Vorstand des Tennisclubs bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren.

Vorstand TC Kundl

„Kindergarten on Ice“ boomt wie nie zuvor

Neben der Abwicklung des gesamten Spiel- und Trainingsbetriebes in den vergangenen Monaten wurde auch heuer wieder an die Allerjüngsten gedacht.

Um den Kindern ab 4 Jahren die Lust aufs Eislaufen und die Liebe zum Eishockeysport zu vermitteln, organisierte der EHC Kundl für alle Anfänger und Fortgeschrittene auch heuer wieder den viel beliebten „Kindergarten on Ice“. So groß wie heuer war der Andrang jedoch noch nie. Von Oktober`09 bis März 2010 jeweils immer montags von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr, beteiligten sich insgesamt über 50 Burschen und Mädchen an diesen Trainingseinheiten – dies stellt einen absoluten Rekord dar! Geschicklichkeit, Spiel und Spaß und vor allem das Miteinander standen bei

den Kids an 1. Stelle und natürlich auch die Möglichkeit, Einblick in den Eishockeysport zu bekommen. Auf diese Art und Weise ist gewährleistet, immer wieder Kinder zu begeistern und sie in den Verein zu integrieren.

Dies gelingt jedoch auch nur deshalb, weil der EHC Kundl den Teilnehmern nicht nur ein abwechslungsreiches Programm bietet, sondern mit Joe und Bettina Sailer, Melanie Bramböck, Nenad Todoric auch auf ein exzellentes Trainerteam zurückgreifen kann. Nicht zu vergessen sind alle anderen Betreuer, welche gelegentlich in die



Foto: EHC Kundl

Der verheißungsfrohe Eishockeynachwuchs

Bresche gesprungen sind – ein herzliches Dankeschön! Ausklingen ließen diese Saison alle Kinder bei einer coolen Eisdisco – selbstverständlich wird es dieses Angebot auch wieder in der kommenden Saison geben!

EHC Crocodiles Kundl

Toller Start in die neue Saison

Kundl *life*

Foto: privat



Das erfolgreiche Quardett mit seinem Trainer

Dass die Leichtathletik im Winter nicht ruht, sondern mit Hallen-Wettkämpfen die Leistungen der Athletinnen und Athleten überprüft, belegen die Erfolge unserer Teilnehmer.

Bereits Mitte Jänner fanden die Tiroler Hallen-Schülermeisterschaften (U16) in Innsbruck statt. Unser Vereinsmeister Patrik Siedler zeigte seine Stärke beim 60m Lauf mit dem hervorragenden 3. Platz. Mit der Zeit von 8,23 Sekunden verbesserte er seine persönliche Bestleistung.

Zwei Wochen später machte sich die Mehrzahl unserer Kinder auf den Weg nach Innsbruck zum Ing. H. Mader Hallen Cup. Für die „Kleinen“ war ein Zweikampf (60m Lauf und Weitsprung) zu bestreiten und die „Großen“ maßen sich im Dreikampf (60m Lauf, Weitsprung und Kugelstoß) mit den Teilnehmern aus ganz

Tirol. Alle waren mit viel Spaß und Eifer bei der Sache und am meisten Freude bereiteten natürlich die Stockerplätze:

Klasse WU10

3. Thaler Hannah, 3. Mannschaft LC Raiffeisenbank Kundl mit Thaler Hannah, Binder Jana, Hintner Julia

Klasse MU12

3. Stöger Martin, 2. Mannschaft LC Raiffeisenbank Kundl mit Stöger Martin, Mayr Julian, Schaefer Roland. Anfang Februar dann die Gesamtiroler (mit Südtirol) Meisterschaft allgemeinen Klasse und U23. Unsere Teilnehmer Feichtner Anna, Krail Martin und Mayr Christoph bewiesen einmal mehr, dass im Kugelstoß an den Kundlern kein Weg vorbei führt. Anna stieß die 4 kg schwere Kugel auf 14,37 Meter und erzielte damit neuen Tiroler Hallen-Rekord, gleichzeitig bedeutete diese Leistung auch

den Meistertitel in der allgemeinen sowie in der U23 Klasse. Der Kugelstoß der Männer endete mit einem Doppelsieg für Kundl: Christoph gewann mit 12,69m vor Martin mit 12,15m, Gewicht der Kugel 7,26 kg. Somit auch Christoph ein zweifacher Tiroler Meister in der allgemeinen und U23 Klasse.

Die österreichischen Hallen-Meisterschaften wurden am 27. Februar in Linz ausgetragen und unsere Anna fuhr mit berechtigter Medaillenhoffnung nach Oberösterreich. In einem extrem spannenden Wettkampf konnte sie die Silberne erreichen; ihre Konkurrentin aus Schwechat übertraf die Bestweite (13,76m) von Anna im letzten Versuch. Aber mit einem zweiten Platz bei Staatsmeisterschaften kann man hoch zufrieden sein.

Die Vereinsführung gratuliert Sportlern und Trainern herzlich zum ausgezeichneten Start in die neue Leichtathletikaison.

Wolfgang Zoller

Terminankündigung:

- 20. Nachwuchsmeeting am 1. Mai am Schulsportplatz, Beginn 10.30 Uhr
- 8. Bergduathlon auf den Distelberg am 25. September, Beginn 14.00 Uhr

Rückblick auf die Saison 2009/10 des RV – Kundl

Unsere Rennen:

Wie schon letzte Saison konnten dank der Kunstschneeproduktion wieder alle geplanten Rennen durchgeführt werden.

Insgesamt wurden folgende 5 Rennen des Rodelvereins abgehalten:

- Saisoneroöffnungsrennen
- Vereinsmeisterschaft
- Mannschaftsrennen
- Er & Sie Rodeln
- Alle Ergebnisse sind unter www.rv-kundl.at abrufbar.

Kinder- und Jugendtraining:

In dieser Saison wurde das Kindertraining auf der Bergkreuzbahn 9 mal durchgeführt. Zur Freude des Vereins kommt das angebotene Training bei den sportbegeisterten Kindern sehr gut an. Natürlich freut sich der Rodelverein auf Zuwachs bei diesem Training. Auch hierzu finden Sie mehr Informationen auf unserer Homepage: www.rv-kundl.at.

Weiters fanden auch Einführungskurse für die 3ten und 4ten Klassen der VS –

Kundl statt. An dieser Stelle ein Danke an die Gemeinde Kundl für die Freistellung einer ihrer Mitarbeiter.



Foto: RV Kundl

Das Team des RV-Kundl

